

**Die häufigsten Gesundheitsprobleme der Wisente (Bison bonasus) in der Frei- und Gehegehaltung in Polen**

Dr. Michał Krzysiak, NLP Bialowieza, Polen

**Tiermedizinische Betreuung von Wisenten – Anforderungen, Erfahrungen**

Dr. Johannes Riedl, Wisentgehege Donaumoos, Neuburg a. d. Donau

**Monitoring von Virusinfektionen bei Wisenten (Bison bonasus) in Polen**

Prof. Dr. hab. Magdalena Larska, Nationales Veterinärinstitut Puławy, Polen

**Herdenmanagement und Zusammenspiel von Landschaftspflege und Zucht**

Thomas Hennig, Wisentgehege Springe

**Kaffeepause**

**Habitatpräferenzen von Wisenten auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz "Döberitzer Heide"**

Luisa Zielke, Heinz Sielmann Stiftung, Gut Herbigshagen, Duderstadt

**Auswirkungen des Fressverhaltens der Wisente auf unterschiedliche Ökosysteme**

Prof. Kajetan Perzanowski, Zoologisches Institut, Polen

**Effekte der Wisente auf Fauna und Flora an der Küste von Kraansvlak– Untersuchungen und Ergebnisse**

Esther Rodriguez, PWN, Niederlande

**Weltruf für neue Internationale Brigaden: Komm nach Spanien, um für die europäische Fauna zu kämpfen, die der Urmensch von Altamira malte**

Benigno Varillas, Wisent-Zuchtzentrum Caleao Asturias, Spanien

Anschließend Imbiss, Ende der Tagung ca. 14.00 Uhr

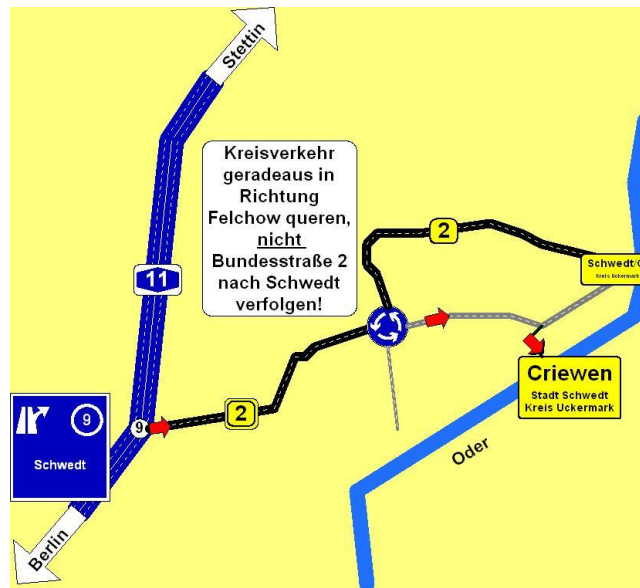
**So finden Sie uns:**

**Auto**

Mit dem Auto:

**Aus Richtung Berlin** über die BAB 11 Berlin-Stettin (Szczecin), Abfahrt Joachimsthal / Schwedt (**bitte Umleitung beachten**), über die B198 und die B2 bis zum Kreisverkehr, weiter auf die L284 (Richtung Felchow / Schwedt) nach Criewen.

**Aus Richtung Stralsund** über die BAB 20, Abfahrt Kreuz Uckermark, über die B166 nach Schwedt (Oder-Center), in Richtung Angermünde nach Criewen



**Bahn /ÖPNV**

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Aus Richtung Berlin oder Stralsund kommend, mit der Bahn bis Angermünde. Vom Bahnhofsvorplatz mit der Bus-Linie 468 bis Criewen-Nationalparkzentrum.

**Adresse:**

Brandenburgische Akademie Schloss Criewen  
Park 3 - Schloss  
16303 Schwedt/OT Criewen

[www.brandenburgische-akademie.de](http://www.brandenburgische-akademie.de)  
[info@brandenburgische-akademie.de](mailto:info@brandenburgische-akademie.de)



**Brandenburgische Akademie  
„Schloss Criewen“**

Deutsch-Polnisches Umweltbildungs- und Begegnungszentrum



**Wisente auf Wilder Weide - Arterhaltung und Ökologie**

**27. - 28. September 2018**

Gefördert mit Mitteln des Landes Brandenburg

**Zum Thema:** Die Rückkehr des Wisents nach Europa war eine Erfolgsgeschichte. Während der Auerochse, der wilde Ur, im 17. Jahrhundert ausgerottet wurde, haben wenige Exemplare des zweiten europäischen Wildrindes, des Wisents, überlebt. Das ist nach zwei verheerenden Kriegen, die den Bestand aufs Äußerste dezimiert hatten, eine beachtliche Leistung. Allerdings sind die Sorgen um die Arterhaltung damit keineswegs weggewischt, denn der Genpool ist äußerst gering, es muss sehr gezielt gezüchtet und es müssen sich möglicherweise ausbreitende Krankheiten und Anomalien beobachtet werden. Dazu hilft auch das in Polen vorbildlich geführte internationale Zuchtbuch. In Deutschland, Polen und anderen europäischen Staaten hat sich eine ganze Reihe von Wisent-Haltern etabliert, keineswegs nur in den wissenschaftlichen Zoos, sondern auch in weiteren großflächigen Gehegen. Seine Haltung erfordert besondere Erfahrungen und Vorkehrungen, denn der Wisent ist ein Wildrind und nicht ungefährlich. Vor diesem Hintergrund sind Wisent-Halter, aber auch Wissenschaftler, Naturschützer, Behördenvertreter und alle Wisent-Freunde zum Erfahrungsaustausch eingeladen, darüber hinaus sollen auch Freiland-Haltungen in Europa vorgestellt werden.

Konferenzsprachen: deutsch, polnisch, englisch  
(während der Tagung wird simultan übersetzt)

**Organisation und Kontakt:**

Uta Böhme, Brandenburgische Akademie  
Tel: +49 3332 838841  
E-Mail: [u.boehme@brandenburgische-akademie.de](mailto:u.boehme@brandenburgische-akademie.de)

**In Kooperation mit:**

Verband der Zoologischen Gärten (VdZ) e.V.  
Association of Zoological Gardens  
Schiffbauerdamm 40  
10117 Berlin

Es besteht die Möglichkeit, nach Tagungsende (ca. **14.00 Uhr**) an einer Exkursion zu der benachbarten kleinen Wisentherde teilzunehmen.  
(Leitung: Dr. A. Vössing, Vorstand Nationalparkstiftung Unteres Odertal); Dauer: ca. 120 Minuten  
Um eine Anmeldung (siehe Anmeldeformular) wird gebeten

**11.00 Uhr**

**13.00 Uhr**

**Programm**

**Donnerstag, 27. September 2018**

**Begrüßung**

Brandenburgische Akademie

**Der VdZ: aktiv zum Schutz bedrohter Arten am Beispiel des Wisents**

Volker Homes, Verband der Zoologischen Gärten (VdZ), Berlin

**Die Leitlinien und die Umsetzung der Wisent-Schutz-Strategie in Polen**

Prof. Wanda Olech, Akademie für Agrarwissenschaften Warschau, Polen

**Der Ursprung der Wisentzucht in Mecklenburg**

Bernhardt Rengert, Boitzenburger Land

**Handlungsempfehlungen für einwandernde Wisente in Brandenburg**

Luisa Zielke, Institut für Zoo- und Wildtierforschung Berlin

**Wisente in Deutschland -Was unser Land den großen Tieren anzubieten hat**

Moritz Klose, WWF Deutschland, Berlin

**Mittagspause**

**Das politische Umfeld für den Wildtierschutz in Brandenburg**

Axel Vogel, MdL Brandenburg, Bündnis 90/Die Grünen

**Situation der Wisente in Deutschland und Vermarktung**

Fred Zentner, Landesforst Mecklenburg-Vorpommern, Nossentiner Heide

**Herausforderungen bei der Haltung von Wisenten - Erfahrungen und Empfehlungen aus dem Wisentgehege Hardehausen**

Rainer Glunz, Wisentgehege Hardehausen, Regionalforstamt Hochstift

**18.15 Uhr**

**20.00 Uhr**

**9.00 Uhr**

**N. N.**

Igor Gusarow, Vologda, Russland

**Der Europäische Wisent – Schutz- und Entwicklungsprojekte in Spanien**

Fernando Morán, Asturias, Spanien

**Kaffeepause**

**Deutschlands einzig freilebende Wisentherde – ein Erfahrungsbericht**

Kaja Heising, Europäische Tier- und Naturschutz Stiftung, Wisent-Welt-Wittgenstein e. V., Bad Berleburg

**Europäischer Bison in niederländischer Natur – Erhaltung und Bewirtschaftung**

Yvonne Kemp, ARK Nature, Niederlande

**Zurück in die Wildnis – von Neumünster in die Karpaten Rumäniens - ein Auswanderungsbericht**

Verena Kaspari, Tierparkvereinigung Neumünster e. V., Neumünster

**Wisente in Westpommern**

Magdalena Tracz, Westpommerscher Naturverein, Polen

**Empfang der Nationalparkstiftung Unteres Odertal**

**Anschließend Abendessen im Schloss**

Abendvortrag im Festsaal  
**Kulturgeschichte des Büffels**  
Dr. Ansgar Vössing; Nationalparkstiftung Unteres Odertal, Criewen

**Freitag, 28. September 2018**

**Die Wiederkehr und der aktuelle Zustand der Wisent-Population im weißrussischen Teil der Białowieża Puszta**  
Alexej Buniewicz, NLP Białowieża, Weißrussland